

– DER PRESSESPRECHER –

Richter am Amtsgericht Dirk Simon
Amtsgericht Stralsund • Bielkenhagen 9 • 18439 Stralsund
Telefon: 03831 - 257460 • Mobil: 0176 - 48197332
E-Mail: simon@richterbund.info oder pressearbeit@richterbund.info

**PRESSEMITTEILUNG vom
19.08.2015**

Richterbund kritisiert unfaire Wahlvorbereitung der Landesregierung beim Volksentscheid.

Amtliche Stimmzettel verunsichern die Wähler.

Stralsund. Für großen Ärger und Verwirrung sorgen derzeit die Abstimmungsbenachrichtigungen und der amtliche Stimmzettel zum Volksentscheid gegen die Gerichtsstrukturreform am 06.09.2015.

„Während die großen Volksparteien vor Wahlen sonst nicht müde werden, den Wählern ihre Programme genau zu erklären und für eine hohe Wahlbeteiligung zu werben, sitzt die Landesregierung in Schwerin den anstehenden Volksentscheid in der Hoffnung auf sein Scheitern schweigsam aus.“ stellt der Vorsitzende des Landesrichterbundes Axel Peters fest.

„Ist es rechtens, so gar nichts als Erklärung auf die Benachrichtigung zu schreiben?“

„Mich verwirrt die Fragestellung, was bewirkt mein Kreuz unter Ja oder Nein?“

„Wie muss ich abstimmen, damit die Gerichte in M-V erhalten bleiben?“

Diese und ähnlich Fragen erreichen den Richterbund derzeit täglich mit der Bitte um Aufklärung.

Die Gestaltung von Stimmzetteln hat großen Einfluss auf das Ergebnis einer Abstimmung haben. Stimmzettel müssen deswegen bei demokratischen Wahlen so abgefasst werden, dass sie für den Bürger verständlich sind.

„Bereits auf den Abstimmungsbenachrichtigungen wird nicht klar mitgeteilt, worüber abgestimmt wird. Wenn aber nicht einmal der amtliche Stimmzettel so formuliert ist, dass den Wählern klar ist, was ein „JA“ und was ein „NEIN“ bedeuten, dann beeinflusst das natürlich die Abstimmung.“ erklärt Peters.

Zur Aufklärung in Kürze: Eine Ja-Stimme beim Volksentscheid bedeutet die Zustimmung zum Volksbegehren und damit den Erhalt aller Gerichte in M-V. Eine Nein-Stimme bedeutet die Fortsetzung der Gerichtsschließungen. Umfassende Informationen erhalten Interessierte unter www.volksentscheid-mv.de bzw. www.facebook.com/volksentscheid.mv